

Ein Stimmungsbild mit Stimmbildnern und anderen kreativen Köpfen

Was macht einen Chor aus? Wie können wir unsere Mitglieder an uns binden?

Fragen, die sich die Neue Liedertafel Lehrte im vergangenen Jahr gestellt hat. Die Überlegung durch Freizeitaktivitäten, die mit dem eigentlichen Singen nichts zu tun haben, Mitglieder in den eigenen Reihen zu halten, hat sich nicht bewährt. Wir hatten im vergangenen Jahr Info-Abende angeboten, die leider nicht so gut angenommen wurden. Dabei hatten wir aktuelle Themen wie „Gesundheitsreform“ oder „Wie mache ich mein Haus einbruchssicher“ und ähnliches im Angebot. Der einzige, gut besuchte Abend war ein Liederabend von unserem Chormitglied Eckhard Grobe. Also doch zurück zum eigentlichen Vereinszweck, dem Singen? - Ja! Diese Frage konnten



am Jahresende um einen neuen Chorleiter bemühen. Wo sollten wir, nach der qualifizierten Arbeit von Eckhard Thiel einen neuen Chorleiter finden? Nun, wir haben alle Hebel in Bewegung gesetzt und es geschafft. Mit Jens Birnbach, einem studierten Berufssänger, können wir unsere Arbeit fortführen. Wir setzen große Maßstäbe in der Qualität unserer Stimmen. Dazu ist für 2005 eine konsequente Stimmbildung für jedes Chormitglied in Einzelstunden eingeführt worden. In den Chorproben üben wir neben dem Liedgut bestimmte Akkorde, Klänge die das Ohr schu-

wir eindeutig im Laufe des Jahres beantworten. Neue Mitglieder zu gewinnen, alte Mitglieder wieder von fördernd auf aktiv zu requirieren ist allein durch das Singen machbar. Fördernde Mitglieder sind dann zufrieden, wenn die Auftritte und Konzerte der aktiven Sängerinnen und Sänger richtig gut sind, und sie dazugehören; also auch eingeladen werden. Was haben wir noch getan? Wir haben uns auf ein Konzert vorbereitet und alle, die mithelfen wollten, mit ins Boot genommen. Dabei wurde sehr viel umgesetzt: zur Musik wurde eine Diashow gezeigt, Choreografien wurden eingeübt, kleine Ensembles lockerten das Programm auf, Ansagen wurden selber erdacht und von verschiedenen Chormitgliedern vorgetragen. Die Bestuhlung wurde neu zugeschnitten und noch vieles mehr... Letztendlich fühlte sich jedes Chormitglied völlig eingebunden und hat damit auch Verantwortung für das Konzert übernommen und den Erfolg auch mehr genießen können. Fazit des letzten Jahres, mehrere neue Sängerinnen und Sänger in unseren Reihen. Genau so wollen wir weitermachen.

Der Chor Querliedein musste sich, durch den Weggang von Eckhard Thiel,

len, Notenlehre und musikalische Begriffe.

Uns fällt das Singen leichter, je besser die Qualität im Chor wird. Wir wollen das Publikum in unseren Konzerten mit unserer Begeisterung anstecken, unsere Freude am Singen weitergeben. Wenn uns das gelingt, dann können wir in dieser Leistungsgesellschaft auch neue Mitglieder finden und interessierte Zuhörer behalten. Freizeitaktivitäten wie z.B. Ausflüge machen wir auch, aber das ist und bleibt nur eine lustige Randerscheinung im Vereinsleben, Hauptthema ist die Musik und der Gesang. Wenn wir Sie mit unserem Artikel neugierig gemacht haben, dann freuen wir uns auf Ihren Besuch bei unserem Konzert am 03.07.2005 im Forum der Stadt Lehrte.